



Nachrichten

[Themenabend zum Umgang mit der „Pubertät“](#)

[Nenderoth bietet „Balsam für die Seele“](#)

[Vorverkauf beginnt für Vokalensemble „Beinahe6“](#)

[„Cantanima“ gestaltet Jugendgottesdienst](#)

[Herbert Volk kommt zum Jahresfest](#)

[Missionstag in Merkenbach zur Marburger Mission](#)

[Tipp: „Halbzeit“ für Frauen in Herborn zeigt Film](#)

Buchtipps zum Themenjahr (30):
[Überlebenstraining für Eltern und Kinder](#)

Weitere Informationen im Internet:

www.ekhn.de

www.ev-dill.de

www.dwdh.de

Immer mehr Menschen nutzen das Internet

20.000 Zugriffe im Monat verbuchen die Evangelischen Dekanate

Region (hjb). Das Internet ist längst ein eigenständiges Medium geworden. Wie ein großer Marktplatz bietet es viele Informationen, Angebote und Waren an. Die Nachfrage ist enorm. Immer mehr Menschen greifen auf das Internet zurück. Es ist längst nicht nur bei Jugendlichen zu einem selbstverständlichen Medium geworden. Daher ist es gut, dass auch die Gemeinden und Dekanate im Internet vielfältig Präsenz zeigen. In den zurückliegenden Monaten sind die Besucherzahlen auf den Dekanats-Internetseiten rasant angestiegen. Aktuelle Berichte, Service-Angebote und die Kontakt-Daten locken Interessenten an. Derzeit tummeln sich in einem Monat etwa 20.000 Menschen auf den Internetseiten von www.ev-dill.de, www.edjv.de und dem [Weblog](#) des Referates für Mission und Ökumene. Auch die Zahl bei den Abonnenten des Newsletters steigt weiter an. Das ist alles sehr erfreulich, wollen wir doch mit den Internet-Angeboten gezielt Menschen informieren und in unsere Gemeinden einladen. Daher möchte das Referat für Öffentlichkeitsarbeit die bestehende Internetpräsenz für die Evangelischen Dekanate Dillenburg und Herborn weiter ausbauen.

Die Palette der Öffentlichkeitsarbeit erweitert sich

Da kreative Ideen meist im Team entstehen, freut sich Holger Jörn Becker-von Wolff, der Öffentlichkeitsreferent, mit Dr. Uwe Seibert ab Oktober einen Kollegen für zehn Wochenstunden zu erhalten. Damit es kostenneutral möglich ist, reduziert Becker-von Wolff die entsprechenden Stunden. Gemeinsam planen sie unter anderem einen Veranstaltungskalender, der künftig von den Kirchengemeinden mitbestückt werden kann.

Mit „Podcast“ erste Audiobeiträge im Angebot

Eine andere Entwicklung ist „Podcast“ – das sind kleine Hör-Beiträge, die man über das Internet abrufen kann. Zwei solcher Beiträge hat der Kollege Dr. Uwe Seibert ins Internet gestellt, die zeigen, was mit der neuen Technik möglich ist. Das Interview mit Pfarrer Frank Leissler zum neu gegründeten Internetcafé in Langenaubach im Dekanat Dillenburg oder das Interview mit Dr. Raimar Kremer und Heike Peter zur Arbeit des Eine-Welt-Ladens in Siegbach-Eisemroth im Dekanat Herborn sind Anfänge, Informationen multimedial im Internet zu platzieren. Man darf sicher gespannt sein, wann es die ersten Web-Videos aus den Kirchengemeinden geben wird. Eine Bereicherung sind solche Beiträge allemal. Es ist gut, wenn das Internet mehr zu bieten hat als nur Wort und Bild. Gerade junge Menschen, aber auch ältere greifen gerne auf Audio- oder Videobeiträge zurück.

> Mehr dazu im Internet unter <http://einsinchristus.podspot.de/>

Themenabend: Pubertät – Von der Kunst einen Kaktus zu umarmen

Herborn (hjb) – Nicht mehr Kind und noch nicht erwachsen! Pubertät – zu dieser schwierigen Entwicklungsphase bietet die Evangelische Erwachsenenbildung im Dekanat Herborn eine Veranstaltung im Rahmen des Themenjahres „FamilienLeben – Generationen gemeinsam“ an. Der Abend für Eltern und Großeltern unter dem Thema „Von der Kunst, einen Kaktus zu umarmen“ hat bereits im Frühjahr stattgefunden. Aufgrund des regen Interesses bietet Referent Dirk Crone, Diplom-Psychologe an der Evangelischen Beratungsstelle Herborn den Themenabend am Donnerstag, 27. September 2007, von 19.30 bis 21 Uhr, noch einmal an. Auch hier ist nach einem einführenden Vortrag Gelegenheit für Fragen, Austausch und Ideen gegeben. Eigene Erfahrungen und Erlebnisse aus dieser Zeit sind sehr willkommen. Die kostenfreie Veranstaltung findet in den Räumen der Evangelischen Beratungsstelle Herborn, Hauptstraße 2-4, statt.

> **Das Jahresprogramm** der Herborner Erwachsenenbildung gibt es unter www.ev-dill.de in der Rubrik „Downloads“.

[Nach oben](#)

Konzert in Nenderoth: „Balsam für die Seele“ präsentiert Gospels

Greifenstein-Nenderoth (tg). Unter dem Titel „Balsam für die Seele“ wird am Samstag, 22. September, 20 Uhr ein besonderes Gospelchorkonzert in Nenderoth stattfinden. Veranstaltet von der Evangelischen Kirchengemeinde Nenderoth und dem Gospelchor der Schlosskirche Weilburg werden die Sängerinnen und Sänger gemeinsam mit der Mezzo-Sopranistin Margaretha Bessel (Frankfurt – New York) und dem Organisten Thorsten Mäder (Bad Kreuznach – Bogota) ein buntes Programm unter der Leitung von Kantorin Doris Hagel zu Gehör bringen. Der Eintritt kostet fünf Euro.

Gospel und Spirituals in solistischer und chorischer Besetzung bringen das besondere Lebens- und Ausdrucksgefühl der Menschen in großer Bedrängnis zum Ausdruck. Spirituals sind Gesänge aus dem Herzen und aus der Seele und sie geben der ganzen Bandbreite unserer Emotionen Stimme. Sie handeln von den Nöten des täglichen Lebens, aber auch vom Versprechen der Befreiung von diesen Nöten. Spirituals gelten als die einzigen original in Amerika entstandenen Volkslieder. Während der Sklaverei war es den meist aus Afrika stammenden Arbeitern erlaubt, bei der Arbeit zu singen. Im gemeinsamen Singen der Lieder lag Trost oder auch Aufmunterung.

[Nach oben](#)

Vorverkauf für Konzert mit Vokal-Ensemble „Beinahe Sechs“ hat begonnen

Herborn-Seelbach (klk). Das Vokal-Ensemble „Beinahe Sechs“ ist am Mittwoch, 3. Oktober (Tag der Deutschen Einheit), in der Evangelischen Kirche Herbornseelbach zu Gast. Der Vorverkauf für das Gastspiel der fünf jungen Männer, die gemeinsam „Musik mit dem Mund“ machen, hat jetzt begonnen. Mit einem Repertoire, das stilistisch von der Klassik über Pop und Rap bis hin zu Anbetungsliedern reicht und Bach ebenso wie Billy Joel und Paul Gerhardt sowie die „Prinzen“ umfasst, wollen „Beinahe Sechs“ die Freunde der Vokalmusik begeistern. Mal hintersinnig-bissig, mal fröhlich und dann wieder nachdenklich künden sie musikalisch von ihrem Leben als Christen. Dabei spannen sie mit ihrem A-cappella-Gesang eine Brücke von den „Comedian Harmonists“ in den dreißiger Jahren bis hin zu den aus jüngerer Zeit bekannten „Wise Guys“.

> **Karten im Vorverkauf** gibt es für acht Euro im Gemeindebüro der Evangelischen Kirchengemeinde Herbornseelbach, Schillerstraße 12, Telefon 02772 / 62961, bei der Tankstelle Berns in Herbornseelbach, der Buchhandlung „Leben Pur“ in Sinn und der Schloss-Buchhandlung in Herborn. Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre zahlen auch an der Abendkasse fünf Euro, wo Erwachsene dann zehn Euro für ein Ticket bezahlen müssen. Außerdem gibt es eine Familienkarte für 20 Euro.

[Nach oben](#)

„Cantanima“ gestaltet Jugendgottesdienst in Oberrossbach

Haiger (hjb). Einen Jugendgottesdienst mit der katholischen Band „Cantanima“ veranstaltet am Sonntag, 23. September, um 19.30 Uhr die Evangelische Kirchengemeinde Oberrossbach. Der Gottesdienst für junge Menschen steht unter dem Thema „Religion und Partylaune, Popmusik und Kirche...geht das zusammen?“ Wer die Band kennt, weiß „Gott liebt es flott“. Die Gruppe „Cantanima“ interpretiert ältere Gospel und Spirituals sowie neuere geistliche Lieder. Der mehrstimmige Gesang wird begleitet von Piano, Gitarren, Bläsern und Percussion. Die Liedtexte sprechen vom Leben in all seinen Facetten und klammern die Frage nach Gott nicht aus. Musikalisch bewegt sich die Band „Cantanima“ zwischen Blues und Latin, Swing und Rock’n’Roll. Egal, ob langsam oder schnell, ob laut oder leise, die Musik der Band hat „Seele“ (Soul) – was in der alten Kirchensprache Latein „Anima“ bedeutet. Infos zur Band finden Sie unter www.cantanima.info

[Nach oben](#)

Jahresfest mit Herbert Volk zum Miteinander der Generationen

Haiger-Rodenbach (hjb). Die Evangelische Kirchengemeinde Haiger feiert in Rodenbach am Sonntag, 23. September, das Jahresfest zum Motto „FamilienLeben – Generationen gemeinsam“. Unter diesem Motto steht das Themenjahr der Evangelischen Dekanate Biedenkopf, Dillenburg, Gladenbach und Herboren. Die Veranstaltung in Rodenbach ist eine von über 180 Veranstaltungen zum Miteinander der Generationen. Alt und jung sind ab 14 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus eingeladen. Zu Gast ist der ehemalige CVJM-Sekretär und Breitscheider Pfarrer Herbert Volk aus Gladenbach. Herbert Volk wird von seinen Erfahrungen aus der Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen berichten. Sein Vortrag wird musikalisch umrahmt vom Singkreis Rodenbach und einem Bläserensemble. Und auch Kaffee und Kuchen sind fest versprochen, teilen die Veranstalter mit. [Nach oben](#)

Missionstag in Merkenbach mit der Marburger Mission

Merkenbach (hjb). Die Evangelische Kirchengemeinde Merkenbach feiert am Sonntag, 23. September, einen Missionstag. Zu Gast ist Missionar Lothar Sommerfeld von der Marburger Mission. Er lebt mit seiner Familie in Huai-Khrai im Norden Thailands und arbeitet am Gemeindeaufbau bei den Bergstämmen. Der Missionstag beginnt mit einem Gottesdienst um 14 Uhr in der Merkenbacher Kirche. Lothar Sommerfeld hält die Predigt und wird ab 15 Uhr im Gemeindehaus bei Kaffee und Kuchen von seiner Arbeit in Thailand berichten. [Nach oben](#)

„Halbzeit“: Gespräche für Frauen in der Lebensmitte

Herborn (hjb). Da stehe ich als Frau, mitten im Leben. Die Kinder sind in der Ausbildung – also selbständig. Der Partner steht fest im Arbeitsleben. Als Familie sehen wir uns zu festen Zeiten. Für Frauen in der Lebensmitte ist das ein guter Zeitpunkt für eine Bilanz: Wo stehe ich? Was ist aus meinen Plänen und Träumen geworden? Komme ich mit den familiären Veränderungen noch mit? Im Rahmen des Themenjahres „FamilienLeben – Generationen gemeinsam“ hat es im April unter dieser Fragestellung bereits einen viel besuchten Themenabend gegeben. Seit dem Eingangsreferat ist etwas Zeit vergangen. Die Referentin Elke Pollak, Diplom-Sozialarbeiterin beim Diakonischen Werk Dillenburg-Herborn, lädt nun die interessierten Frauen ein, sich erstmal oder erneut dieser Frage zu stellen. Zum (Wieder-) Einstieg wird sie einen kurzen Film zeigen, im Anschluss können Fragen, eigene Ideen und Erfahrungen ausgetauscht werden. Der Themenabend „Was ist aus meiner Neugier geworden?“ für Frauen in der Lebensmitte findet am Mittwoch, 26. September, 19.30 bis 21 Uhr, in der Zentralstation der Diakonie, Konrad-Adenauer-Straße 14, in Herborn statt. Der Eintritt ist frei. [Nach oben](#)

Buchtipps zum Themenjahr „FamilienLeben–Generationen gemeinsam“ (30):



Überlebenstraining für Eltern und Kinder

Damit das Leben gelingen kann, brauchen Eltern und Kinder eine starke Beziehung zueinander. Wie gut diese Partnerschaftliche Beziehung zwischen Eltern und Kindern entwickelt ist, zeigt sich erst recht bei familiären Konflikten. Viola Berendes hat in ihrem Buch „Überlebenstraining für Eltern und Kinder“ zahlreiche Beispiele dafür gesammelt, dass typische familiäre Konflikte partnerschaftlich zu lösen sind. Die Autorin war lange Jahre in der Elternarbeit tätig und bringt in dem 196 Seiten umfassenden Buch neben fundierten Kenntnissen auch selbst Erlebtes mit ein. Das Buch ist lebendig geschrieben. Viola Berendes, Jahrgang 1950, ist seit 1973 verheiratet und Mutter von drei Kindern. Sie leitete mehrere Jahre in Pforzheim Elternkurse in kirchlichen Einrichtungen und an der Volkshochschule.

> **Überlebenstraining für Eltern und Kinder**, Viola Berendes, 196 Seiten, kostet 13.90 Euro und ist im KT-Verlag erschienen, ISBN 978-3-8334-6794-3.

Redaktion und Herausgeber:

Öffentlichkeitsreferat für die Ev. Dekanate Dillenburg und Herboren | Holger-Jörn Becker – von Wolff
Friedrichstraße 2 | 35683 Dillenburg | Telefon: 0 27 71 / 26 77 8 - 14 | Fax: - 17
Mail: info@ev-dill.de | Internet: www.ev-dill.de